



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Bernhard Roos, Dr. Paul Wengert, Annette Karl, Günther Knoblauch, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harald Güller, Natascha Kohnen, Dr. Herbert Kränzlein, Andreas Lotte, Harry Scheuenstuhl, Reinhold Strobl SPD**

**2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
hier: ÖPNV interkommunal und intermodal optimieren
(Kap. 13 10 TG 81)**

Der Landtag wolle beschließen:

Zur Förderung der gebietskörperschaftsübergreifenden Kooperation und Vernetzung der ÖPNV-Systeme und zur Ertüchtigung der Verkehrsmittel für Nutzer von Fahrrädern und insbesondere Pedelecs wird der Haushaltsansatz im Kap. 13 10 TG 81 von 118.600,0 Tsd. Euro um 11.400,0 Tsd. Euro auf 130.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Der gesamte öffentliche Personennahverkehr leidet an Unterfinanzierung. Ungenügende Fahrzeugzuschüsse, fehlende Förderprogramme für die Abstimmung der Fahrpläne, Einsatzzeiten und Zielgruppenbedienung der einzelnen ÖPNV-Träger sowie die unzureichende Umsetzung neuer Trends, wie die Mitnahme von Fahrrädern, E-Bikes, etc., hindern die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere im ländlichen Raum, daran, auf umweltfreundliche öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen. Fahrradanhänger an Bussen wären beispielsweise ein sichtbares Zeichen, um den ÖPNV, zumindest in der Sommersaison und für den Tourismus, attraktiver zu gestalten.